

## Installationshinweis

# Externer Signalgeber IUI-STx-P2510

**IUI-STAC-P2510** Externer Signalgeber akustisch

F.01U.565.624

**IUI-STACOP-P2510** Externer Signalgeber akustisch/optisch

F.01U.565.626

## Inhaltsverzeichnis

1. Montage
2. Anschlussbelegung
3. Übersicht Überwachungswiderstände
4. Anschaltungen

### 1 Montage

1. Führen Sie das Anschlusskabel durch die Öffnung ein und schrauben Sie das Gehäuseunterteil an die Wand.
2. Schließen Sie das Anschlusskabel an der entsprechenden Schraubklemme der Leiterplatte an (siehe dazu Anschlussplan auf Seite 3).
3. Justieren Sie den Deckelkontakt (Hebel) vor dem Verschrauben des Gehäuseoberteils.
4. Stecken Sie das Gehäuseoberteil mit dem Schutzrahmen auf das Gehäuseunterteil (mit Lautsprecher und Platine) auf. Dabei das Gehäuseoberteil ca. 5 mm nach unten versetzt auf das Gehäuseunterteil aufsetzen und das Gehäuseoberteil nach oben schieben (siehe Bild 2).
5. Befestigen Sie das Gehäuseoberteil mit den mitgelieferten Linsenschrauben auf dem Gehäuseunterteil.
6. Setzen Sie die VdS-Plomben ein (siehe Bild 2).

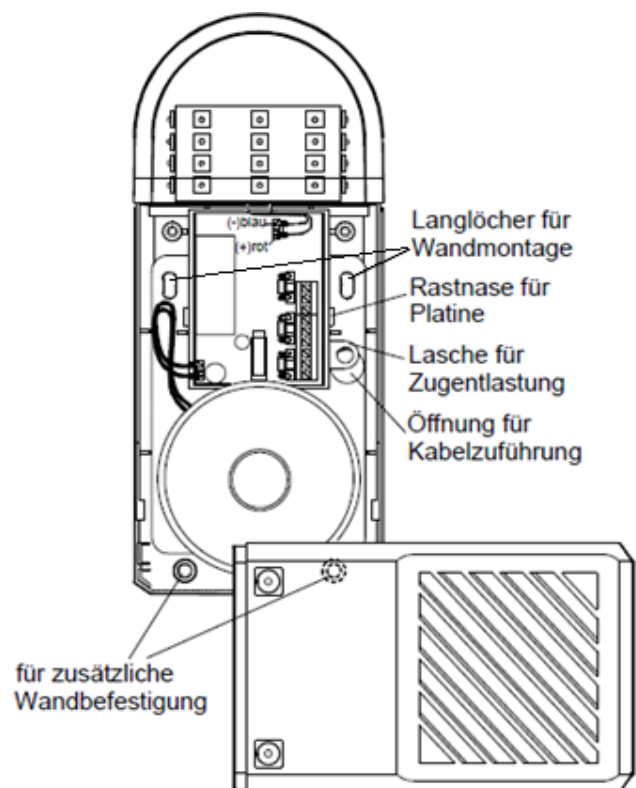


Bild 1: Montageansicht

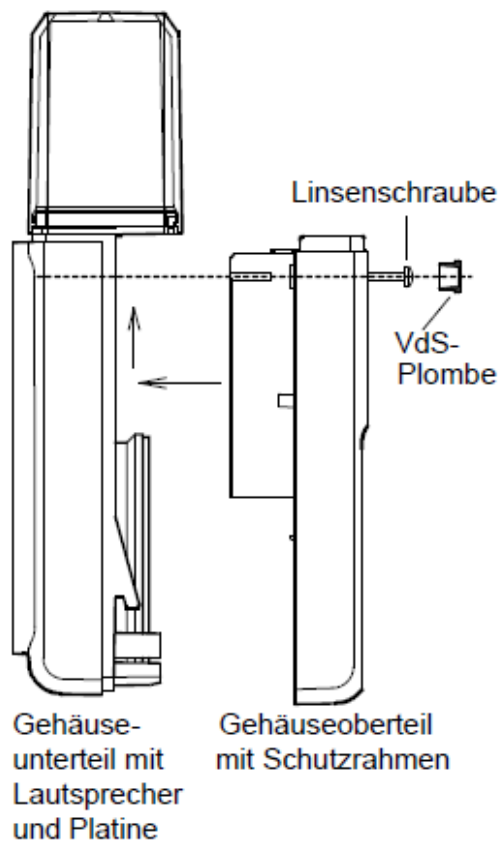


Bild 2: Gehäuseoberteil verschrauben

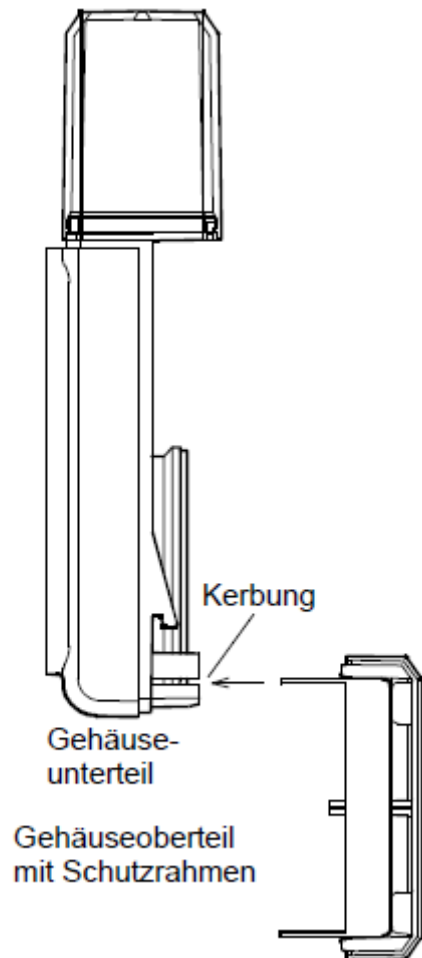


Bild 3: Gehäuseoberteil ablegen

### Tipps zur Montage

- Zur bequemeren Handhabung bei Montagearbeiten kann das Gehäuseoberteil durch Einschieben in die gekennzeichnete Kerbung (siehe Bild 3) abgelegt werden
- Verbleibende Öffnungen im Gehäuseunterteil können mit Silicon abdichtet werden.
- Sollte starkes Schwitzwasser auftreten, kann im Gehäuseunterteil ein vorgefertigter Durchbruch ausgebrochen werden.

## 2 Anschlussbelegung

### ! Achtung:

- Der Anschluss des Signalgebers darf nur im spannungslosen Zustand erfolgen!
- Die Anschlussleitungen müssen einen ausreichenden Leitungsquerschnitt aufweisen!
- Lötstellen und Drähte der Überwachungswiderstände müssen mit Schutzlack überzogen werden!

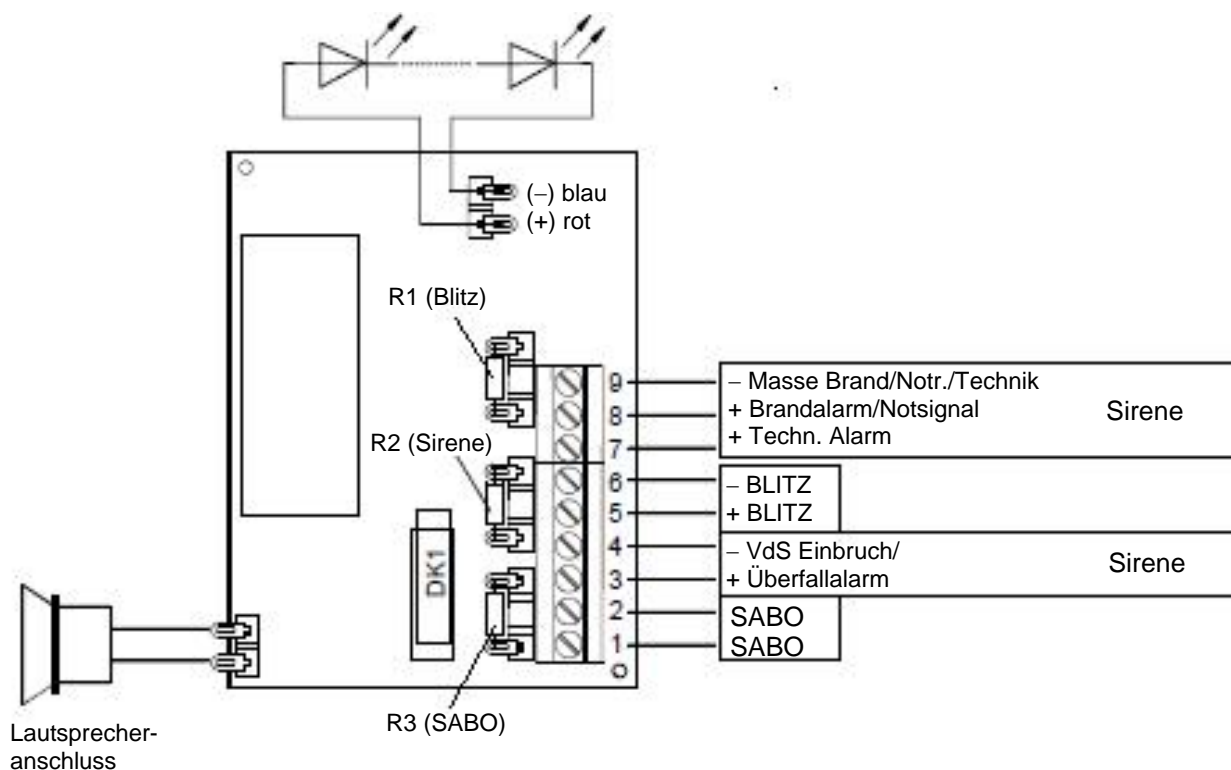


Bild 4: Anschlussbelegung

## 3 Übersicht Überwachungswiderstände

Überwachungswiderstände für Bosch-Zentralen

	akustisch/optisch mit Blitz und Tongenerator	optisch mit Blitz	akustisch mit Tongenerator	Überwachungs- widerstände
R1	12 k	12 k	----	Blitz
R2	12 k	----	12 k	Sirene
R3	12 k	12 k	12 k	Sabotage (in Reihe zu DK1)

## 4 Anschaltungen

### A. Anschaltung an GMZ

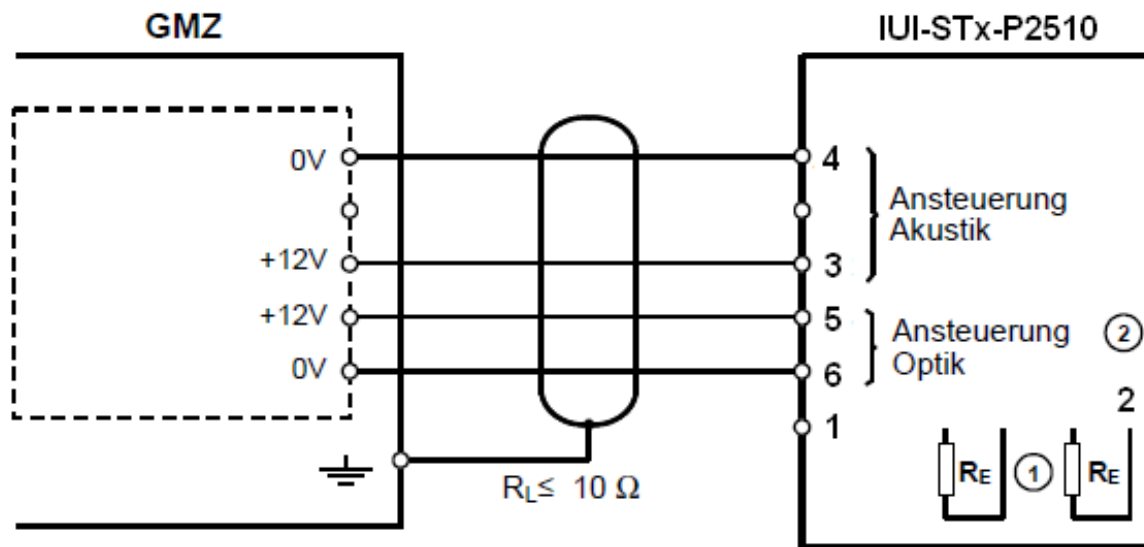


Bild 5: Anschaltung an GMZ

### B. Anschaltung mit Sabotageüberwachung

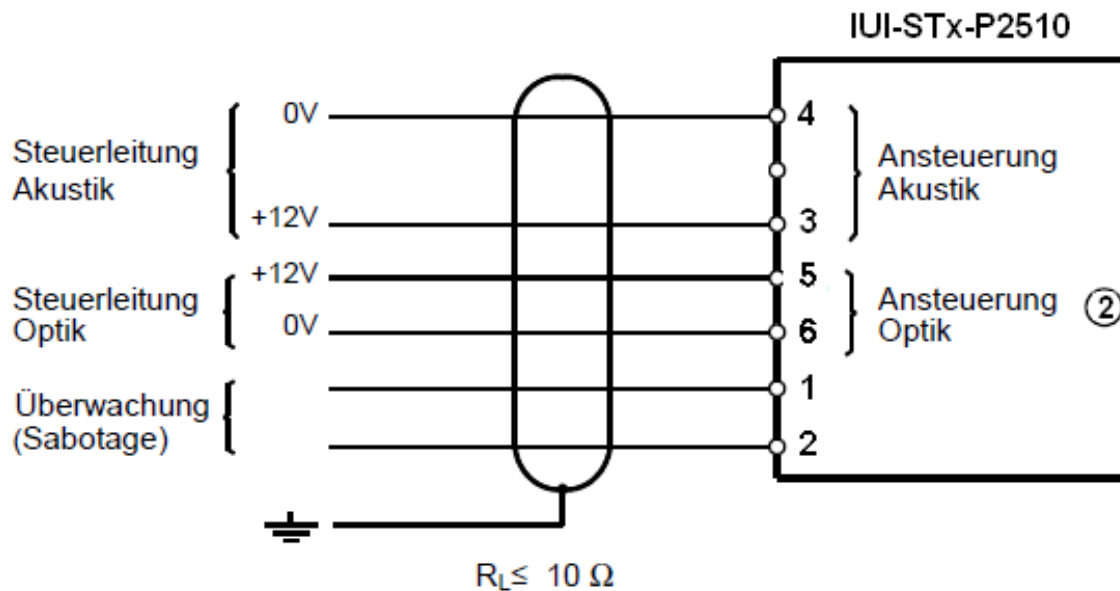


Bild 6: Anschaltung mit Sabotageüberwachung

- ① Endwiderstände sind abhängig von der GMZ (siehe Tabelle auf Seite 3)
- ② Ansteuerung Optik entfällt bei reinem akustischen Signalgeber